

G 1

Tanklöschfahrzeug

G 2

Jahrgang 2012

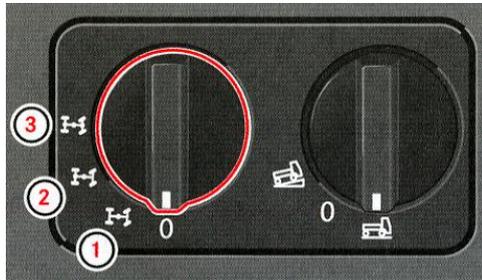


Technische Daten

Marke & Typ	Mercedes-Benz 1833
Leistung	240 KW / 330 PS
Hubraum	7201 ccm
Motorbauart	Reihen 6 Zylinder Diesel
Tankinhalt	200 Liter
Ad Blue	Ja
Getriebeart	Automatikgetriebe
Antriebsart	Allradantrieb
Anzahl Plätze Inkl. Fahrer	7
Gesamtgewicht	16'500 Kg
Anhängelast	3'500 Kg
Fahrzeug Höhe	3.40 m
Fahrzeug Länge	7.90 m
Fahrzeug Breite	2.50 m
Radstand	4.20 m
Wasser	3'000 lt.
Schaum	500 Liter

Antrieb

Allradantrieb permanent



- 1 Längssperre Hinterachse / Vorderachse
- 2 Differentialsperre Quer Hinterachse zusätzlich zu Position 1
- 3 Differentialsperre Quer Vorderachse zusätzlich zu Position 1 + 2

Achtung: Alle Sperren dürfen nur bei Schritttempo geschaltet werden. Die Räder dürfen nicht durchdrehen und es darf während des Schaltvorganges keine Kurve gefahren werden.

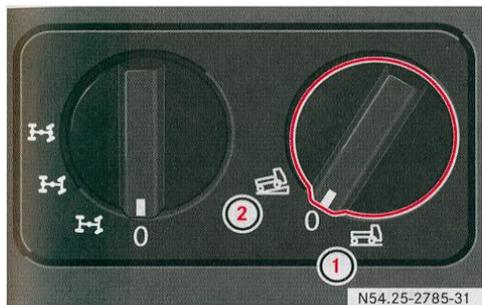
Schleuderketten zur Anfahrhilfe, nicht im Stillstand schalten (Höchstgeschwindigkeit 40 km/h)

Getriebe

Automatikgetriebe 6 Stufen mit Drucktastenschaltung

Achtung: Vorwärts- sowie Rückwärtsgang bei stehendem Fahrzeug und Leerlaufdrehzahl schalten.

Untersetzungsgetriebe



- 1 Stellung Strasse für Normalbetrieb
- 2 Stellung Gelände für starke Steigungen oder Geländefahrten

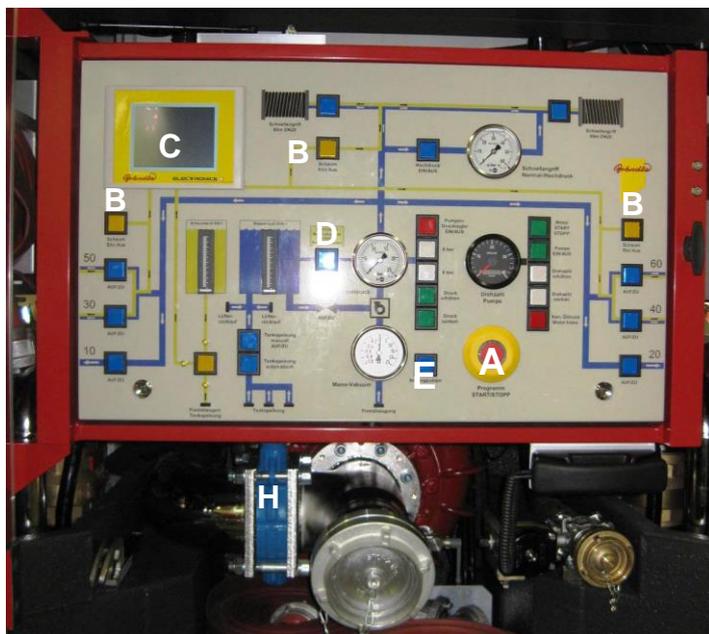
Achtung: Untersetzungsgetriebe darf nur bei Motorenstillstand geschaltet werden.

Bremssysteme

Federspeicher / Handbremse auf hinter Achse wirkend
Motorbremse mit Abgasstauklappe und Konstantdrossel

Pumpe

Typ: 40/10 Godiva / Kreiselpumpe / 1 Stufe / Schliessdruck 17 bar
Leistung: Garantiert 4'000 lt./min bei 10 bar GMF
Entlüftung: Zuschaltbare Kolbenentlüftungspumpe



Bedienung Tankbetrieb

- Motor starten
- Programm Start **A**
 1. Pumpe Ein
 2. Wasserfreigabe auf SA mit Netzmittel 0.2%
 3. Tankspeisung Automatik Ein
 4. Pumpendruckregler Ein → 6 bar
- Transportabgänge 10/20/30/40/50/60 gemäss Befehl öffnen / ev. Netzmittel zuschalten
- Überwachung / Pumpentemperatur (nötigenfalls Bypass **D** öffnen)

Schaumabgabe

- Schaumpumpe einschalten **B**
- Schaumzumischung am Touch auf 3% einstellen **C**
- Transportabgänge 30/40/50/60 gemäss Befehl öffnen /
- Druck auf 6 bar einstellen

Bedienung Saugbetrieb

- Hebel **H** auf Saugbetrieb
- Pumpe entwässern
- Saugleitung anschliessen
- Alle Hähne schliessen
- Motor Start / Pumpe ein (nicht Programm Start)
- Pumpendrehzahl Standgas
- Ansaugpumpe Ein
- Mano-Vakuummeter / Manometer beachten
- Wenn Pumpe Druck aufbaut Wasserabgabe auf befohlene Transportleitung (**Pumpe nicht über 2000 u/min**)
- Ansaugpumpe ausschalten **E**
- Druck erhöhen Taste Drehzahl
- Druckautomatik im Saugbetrieb darf nicht verwendet werden
- Überwachung

Einsatz / Rundgang

Fahrzeug-Standort gemäss Einweisung EL

1. Fahrzeug sichern

Federspeicher ein / Getriebe neutral
Warnblinkanlage / Keil unter Hinterrad
Verkehrsleitanlage bei Strassenrettung

2. Programm Start

3. Befehlsempfang

4. Beleuchtung mit Lichtmast bei Bedarf

5. Einspeisung auf Tank sicherstellen

6. Wasser / Netzmittel auf bef. Transportleitung

7. Strassensicherung / Triopan

8. Überwachung

Wasser- / Schaumtankniveau
Manometer
Pumpentemperatur

Rückzug

- Druckstutzen schliessen
- Pumpendruckregler ausschalten
- Programm Stop
- Wassertank füllen
- Material-Kontrolle / Lichtmast
- Generator Stop
- Rückfahrt nach Befehl
Achtung Keil!
- Tanken
- Retablieren nach Checkliste
- Wassertankniveauekontrolle
- Schaumtankniveauekontrolle

**Nach Saugbetrieb Pumpe spülen,
Trockensaugprobe durchführen
Druckabfall max. 0,2 bar in 3min.**

**Wassertank spülen nach Wasser-
transport ab offenem Gewässer!**

Notbetrieb TLF

1. Info an Einsatzleiter, Ersatz-TLF organisieren
2. Kontrolle ob Handbremse und Neutral eingelegt sind
3. Brändle Reset-Taste im Innern des Ma-Tableau 5. Sek drücken
Kontrolle ob Rechner jetzt hochfährt, wenn nicht,
weiter mit Punkt 4
4. Sicherung **F1** im Ma-Tableau herausziehen
(Hauptrechner stromlos)
5. Notnebenantriebsschalter 1+2 ziehen
6. Drehzahl durch Anheben des Kombihebels (Motorbremshebel)
Richtung Lenkrad ziehen und auf ca. 1300 1/min einstellen,
ergibt ca. 6 bar Abgangsdruck
7. Innere Zusatzbox hinter Ma-Tableau öffnen, Notbetätigungen
der Ventile durch drücken und verdrehen der goldigen
Schräubchen im Uhrzeigersinn betätigen,
erstens Bypass-Ventil 42 (Pumpe über Tank), zweitens
Schnellangriff links oder rechts,
weitere nach Bedarf
8. Nach Bedarf Abgang 10 - 60 öffnen, Hebel von Auto auf Man.
Umstellen Abgang am Handrad öffnen, schliessen
9. Einspeisung sicherstellen, durch drehen der Handkurbel
hinten unter dem Fahrzeug

**Tankniveau kann nur noch über den Servicedeckel
auf dem Dach durch eine
Hilfsperson überwacht werden**

